



Laura Rangognini BSc FM09

Was hat dich im Studium am IFM nachhaltig geprägt?

Das Bachelorstudium hat mir ein gutes Grundwissen vermittelt. Damit konnte ich in unterschiedlichsten Jobfunktionen den Gesamtüberblick behalten und mitdiskutieren, ohne mich in den Details zu verlieren.

Mit welchen Themen beschäftigst du dich aktuell, um die Zukunft der Immobilien und Facility Management Branche zu gestalten?

Die Form der Zusammenarbeit mit unseren Kund:innen und Mitarbeitenden verändert sich durch die Digitalisierung grundlegend. Daher beschäftige ich mich intensiv mit Change Management. Es braucht in den Organisationen neue Kompetenzen, Abläufe, Teams und ein tiefes Verständnis für die Chancen und Risiken der Digitalisierung.

Was sind die grössten Chancen im Immobilien und Facility Management?

Vieles ist im Umbruch, das ermöglicht dem FM neue Perspektiven. Sei es in der Gestaltung und Pflege neuer Arbeitswelten, oder auf strategischer Ebene. Hier muss sich das FM als Partner beweisen, der in der Lage ist, mit den aus dem Betrieb der Immobilie gewonnenen Daten zukunftsorientierte Optimierungsmassnahmen abzuleiten.

Welchen Tipp gibst du aktuellen Studierenden?

Das FM ist eine Schnittstellenfunktion. Menschen, Prozesse und Technologien zu verbinden, wird dein Alltag sein. Sei mutig, diese Rolle zu nutzen und neu zu denken. Um die FM-Branche zu transformieren, braucht es innovative Lösungsansätze!

«Vieles ist im Umbruch, das ermöglicht dem Facility Management neue Perspektiven.»



Studium

BSc in Facility Management

Startjahr

2009

Arbeitgeberin

Apleona Schweiz AG

Funktion

Leitung Digital Solutions & Transformation